

Ragtime, Swing, Blues und Boogie Woogie: diese frühen Jazzspielarten hat der gebürtige Wiesbadener Michael van den Valentyn zu seinem ganz eigenen Early-Jazzpiano Stil zusammengeführt. Er mischt stampfenden Boogie Woogie mit kreolischen Klängen aus New Orleans und verpasst bekannten Jazzstandards eine gehörige Portion Extra-Groove. „Early Morning Jive“ heißt seine jüngste CD Produktion, live eingespielt in klassischer Trio-Besetzung.